



An der Jade Hochschule in Wilhelmshaven, Oldenburg und Elsfleth studieren über 7.000 Menschen mit mehr als 200 Professor_innen. Lehre und Forschung zeichnen sich durch innovative Ansätze, kooperative Zusammenarbeit und eine zugewandte Haltung aus. In allen Bereichen fördert die Hochschule Kompetenz und Vielfalt.

Professur (m/w/d) für das Gebiet „Digitalisierung und Technik in der Pflege (eCare)“

Bes.-Gr. W2 | Kennziffer BGG 49-JA

Vorgenannte Stelle ist an der Jade Hochschule Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth im **Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie** am **Campus Oldenburg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die die digitale Transformation und die Technisierung der Pflege- und Gesundheitsfachberufe mit den Schwerpunkten Pflegetechnologien, Pflegeinformatik, Usability-Evaluation, Informations- und Wissensmanagement und Entscheidungsunterstützung in Studium und Lehre kompetent vertreten kann. Unter dem Dach des Gesundheitscampus Oldenburg entwickeln die Jade Hochschule und die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg unter anderem Studienangebote für Pflegefachberufe. Neben dem Bachelorstudiengang „Angewandte Pflegewissenschaft“ am Campus Oldenburg der Jade Hochschule ist ein darauf aufbauender Masterstudiengang „Advanced Nursing Practice“ (ANP) an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg geplant. An der Abteilung Technik und Gesundheit für Menschen entsteht mit den Bachelorstudiengängen Assistive Technologien, Hörtechnik und Audiologie, Logopädie, Hebammenwissenschaft und dem Masterstudiengang Public Health zunehmend ein Schwerpunkt im Bereich Gesundheit. Im Einzugsgebiet der Jade Hochschule befinden sich in unmittelbarer Nähe die Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, mehrere Kliniken, zahlreiche ambulante und stationäre Pflege- und Gesundheitseinrichtungen sowie Bildungseinrichtungen für die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Pflegefachberufe. Neben der breit gefächerten Forschungsausrichtung der Abteilung in den Bereichen „Hörtechnik und Audiologie“, „technische Assistenzsysteme“ und „Public Health“ bieten sich am Campus Oldenburg ideale interdisziplinäre Forschungsaktivitäten und Kooperationen unter anderem zur Universitätsmedizin und zur Versorgungsforschung der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg sowie zu weiteren Einrichtungen an.

Ihr Profil:

Erforderliche Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Ingenieurwissenschaften oder der Informatik, bevorzugt jedoch in beiden Disziplinen
- die besondere Befähigung zu vertiefter selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit, nachgewiesen durch eine überdurchschnittliche Promotion mit Bezug zur Denomination
- besondere Leistungen bei der Anwendung und Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von denen mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen, z. B. zu den Themenfeldern der KI-basierten Systeme, Neurosensorik und Sensortechnik, digitale Anwendungen in der ambulanten und stationären Versorgungspraxis, Gestaltung von Schnittstellen zwischen Mensch und Technologie, Einbindung digitaler Anwendungen sowie Auswirkungen der Nutzung von digitalen Anwendungen auf die Arbeitsorganisation und die Gestaltung der Arbeitsprozesse
- berufspraktische Tätigkeiten in einschlägigen Handlungsfeldern, bevorzugt im Bereich der assistiven Technologien/technischen Unterstützungssysteme, Mensch-Technik-Interaktion, angewandte Neurosensorik, robotische Systeme oder in einem vergleichbaren Feld
- durch praktische Erfahrungen bestätigte pädagogisch-didaktische Eignung, vorzugsweise nachzuweisen durch Lehrerschaft in Studiengängen mit einem ingenieurwissenschaftlichen Bezug in der Pflege und Gesundheit

Sie bringen idealerweise mit:

- Erfahrungen im Bereich der quantitativen Forschung und deren Auswertungsverfahren
- Erfahrungen mit dem Einsatz digitalisierter Lehr- und Lernformen
- Erfahrungen in interdisziplinärer Lehre oder Forschung
- Bereitschaft zur Übernahme von Lehrveranstaltungen und Modulverantwortungen weiterer Studiengänge in der Abteilung und der Jade Hochschule
- Führungskompetenz, Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung, Teamfähigkeit, reflektierte persönliche Authentizität und sicheres Auftreten im Kontakt mit unterschiedlichen Zielgruppen
- soziale und interkulturelle Kompetenz

Ihre Aufgaben:

- Auf- und Ausbau des Studienangebots „Angewandte Pflegewissenschaft“ zusammen mit den anderen Professuren
- Konzeption und Durchführung von Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet der Denomination, in anderen Studiengängen der Abteilung und der Hochschule sowie im Rahmen der Kooperation mit der Universität Oldenburg im Masterstudiengang ANP
- Aufbau und Ausbau des Kontakts zu kooperierenden Einrichtungen, insbesondere im Rahmen des Gesundheitscampus Oldenburg und der weiteren Vernetzung in der Region und Fachdisziplin
- Mitwirkung bei der Studienberatung und Praxisbegleitung
- Aktivitäten in der Forschung an der Jade Hochschule
- Mitarbeit in der internationalen Zusammenarbeit sowie in der akademischen Selbstverwaltung

Wir bieten:

- Lehre in kleinen Gruppen
- eine forschungsaffine Hochschule
- einen unbefristeten und sicheren Arbeitsplatz mit der Möglichkeit der Verbeamtung bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Stelle ist teilzeitgeeignet
- ein Neuberufenen-Programm inklusive Einzel-Coaching

Wir treten aktiv für Gleichstellung und personelle Vielfalt in der Wissenschaft ein und verfolgen das strategische Ziel, den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre deutlich zu erhöhen. Entsprechend freuen wir uns über Bewerbungen qualifizierter Frauen. Das Büro der Gleichstellungsbeauftragten, Tel. +49 441 7708-3340, gibt auf Anfrage weitere Auskünfte.

Die Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei sonst gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt, wenn die übrigen beamten- oder tarifrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind und soweit nicht in der Person der anderen Bewerber_innen liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Bitte beachten Sie:

Für eine Berufung an die Jade Hochschule muss ein_e Bewerber_in neben dem fachlichen Profil **formale Einstellungs Voraussetzungen** mitbringen, die sich aus **§ 25 des niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG)** ergeben. Ein Merkblatt kann unter jade-hs.de/professuren eingesehen oder beim Berufungsmanagement unter Tel. +49 4421 985-2975 angefordert werden.

Kontakt:

Weitere Einzelheiten zur ausgeschriebenen Professur werden gerne von dem Dekan des Fachbereichs Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie Prof. Dr.-Ing. Hans-Hermann Prüser, Tel. +49 441 7708-3207, mitgeteilt.

Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte mit den vollständigen Unterlagen (siehe Merkblatt zu den Einstellungs Voraussetzungen) unter **Angabe der Kennziffer** bis zum **28. November 2020** per Post an die nachfolgend genannte Anschrift der Jade Hochschule oder in elektronischer Form per E-Mail (bitte nur in einer PDF-Datei bis 7 MB) an den Präsidenten der Jade Hochschule ([berufungen\(at\)jade-hs.de](mailto:berufungen(at)jade-hs.de)) ein.



Bewerbungsunterlagen werden in der Regel nicht zurückgesendet.

BEWERBUNGEN AN

jade-hs.de

JADE HOCHSCHULE
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

Präsident der Jade Hochschule
Wilhelmshaven/Oldenburg/Elsfleth
Friedrich-Paffrath-Straße 101, 26389 Wilhelmshaven
jade-hs.de